



**Niederschrift
zur 13. Sitzung
des Sozialausschusses
am 16.01.2013
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 13.11.2012
- 3 07 - 15 0880/2013 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013;
- Budget 700 - Arbeit und Soziales -
- Budget 015 - Gleichstellung - ;
hier: Beratung in den Fachausschüssen
- 4 07 - 15 0881/2013 Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Sozialge-
setzbuch Zweites Buch (SGB II)
- 5 07 - 15 0882/2013 Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Sozialge-
setzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)
- 6 07 - 15 0883/2013 Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Asylbe-
werberleistungsgesetz
- 7 Mitteilungen und Anfragen
- 8 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Ute Sickelmann

Die Mitglieder

Herr Gerd-Wilhelm Bartels
Herr Gerd Böcker
Herr Jürgen Brockmann
Herr Gerhard Gertsen
Frau Brigitte Hebben
Frau Karin Heering
Frau Marianne Lorenz
Frau Birgit Offergeld
Herr Patrick Prehn

(für Mitglied Meisters)

Herr Gregor Reintjes (für Mitglied Byloss)
 Frau Anja Schulte
 Frau Sultan Seyrek
 Frau Birgit Slood
 Frau Elke Trüpschuch
 Frau Sigrud Weicht (für Mitglied Bongers)
 Frau Danielle Zapp

Von der Verwaltung

Herr Hans Sterbenk
 Frau Melanie Goertz
 Herr Stefan Gürtzgen
 Frau Gisela Kohnen Schriftführerin

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr. Sie begrüßt die Zuhörer, die anwesenden Damen und Herren des Ausschusses, der Verwaltung und der Presse und wünscht allen ein frohes neues Jahr. Die Vorsitzende stellt fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen ist.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 13.11.2012

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013;

- Budget 700 - Arbeit und Soziales -

- Budget 015 - Gleichstellung - ;

hier: Beratung in den Fachausschüssen

Vorlage: 07 - 15 0880/2013

Herr Gürtzgen erläutert, dass eine zum Haushalt erstellte Veränderungsliste, die im Haupt- und Finanzausschuss und im Rat vorgelegt wird, Verschlechterungen zum vorliegenden Entwurf von 120.000 € beinhaltet und bittet darum, dies bei den Beratungen im Hinterkopf zu behalten.

Die Vorsitzende ruft die einzelnen Seiten des Entwurfes zu den Budgets 015 und 700 auf. Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet. Mitglied Gertsen stellt den Antrag, nach Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat fasst den Budgetbeschluss und legt den Zuschussbedarf für das Budget „Arbeit und Soziales“ im Ergebnishaushalt auf 2.643.309,00 Euro und im Finanzaushalt auf 2.643.309,00 Euro fest.

Weiterhin fasst der Rat den Budgetbeschluss und legt den Zuschussbedarf für das Budget „Gleichstellung“ im Ergebnishaushalt auf 64.125,00 Euro und im Finanzhaushalt auf 64.125,00 Euro fest

Stimmen dafür 17 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**4. Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II)
Vorlage: 07 - 15 0881/2013**

Herr Sterbenk erläutert die Vorlage. Bezüglich der Umsetzung des Urteils des Bundessozialgerichtes zu den Unterkunftskosten teilt er mit, dass aktuell 600 Fälle überprüft wurden mit einem Nachzahlungsbetrag von rund 130.000 €. Ferner teilt er mit, dass die Anzahl der Widersprüche um 20 % gegenüber dem Vorjahr zurück gegangen sei. Das Bildungs- und Teilhabepaket sei mit rund 600 Anträgen im letzten Jahr sowie 1.000 Schulbedarfspaketen inzwischen besser angenommen worden. Des weiteren informierte er über das neue Alarmsystem, dass im Fachbereich 7 aufgrund des schlimmen Vorfalls im Jobcenter Neuss installiert wird.

Auf die Frage von Mitglied Bartels, wie viele Berechtigte Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket in Anspruch nehmen, teilt Herr Sterbenk mit, dass dieses schätzungsweise nicht ganz die Hälfte sei. Das Schulbedarfspaket jedoch werde automatisch ausgezahlt.

Die Vorsitzende fragt nach, welche Projekte zur Förderung der 450-Euro-Kräfte zur Verfügung stehen.

Herr Sterbenk teilt mit, dass ein Betrag zwischen 750.000 € und 800.000 € im Rahmen von Lohnkostenzuschüssen gezahlt werden kann, wenn Arbeitgeber sich bereit erklären, die Arbeitskraft auch sozialversicherungspflichtig zu beschäftigen.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Sozialausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**5. Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)
Vorlage: 07 - 15 0882/2013**

Herr Sterbenk erläutert die Vorlage.

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Sozialausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

**6. Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Vorlage: 07 - 15 0883/2013**

Herr Sterbenk erläutert die Vorlage. Die Frage von Mitglied Bartels, ob sich die Situation der verstärkten Zuweisungen entschärft habe, beantwortet er mit ja.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Sozialausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

7. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen vor. Anfragen werden nicht gestellt.

8. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 17.30 Uhr.

46446 Emmerich am Rhein, den 22. Januar 2013

Ute Sickelmann
Vorsitzende

Gisela Kohnen
Schriftführerin